|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | **Red Line 1 Bayern**  Abgleich mit dem Lehrplan PLUS für die Realschule in Bayern  Kompetenzerwartungen am Ende der Jahrgangsstufe 5 |
|  |  |  |

1 Kommunikative Kompetenzen

Kommunikative Fertigkeiten

Hör- und Hörsehverstehen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verstehen kurze, langsam und deutlich artikulierte Sprachäußerungen und Alltagsgespräche, wenn in britischer oder amerikanischer Standardsprache gesprochen und vertrautes Sprachmaterial verwendet wird, wobei das Gesagte ggf. visuell, mimisch und gestisch unterstützt wird. | u. a. 16/7, 38/9 |
| erfassen kurze Hör- und Hörsehtexte zu Themen des unmittelbaren persönlichen Erfahrungsbereichs und entnehmen ihnen globale Informationen sowie leicht verständliche Details. Trotz einzelner unbekannter Wörter, die für das Textverständnis nicht notwendig sind, verstehen sie den Gesamtzusammenhang. | u. a. 27/2, 57/6a, 67/2 |

Leseverstehen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verstehen kurze erzählende und dialogische Texte sowie Lieder, Gedichte und einfache Gebrauchstexte, die Themen aus dem unmittelbaren Erfahrungsbereich behandeln, eine klare Struktur aufweisen und weitestgehend bekanntes bzw. sehr leicht erschließbares Sprachmaterial enthalten. Beim stillen Lesen erfassen sie den Gesamtzusammenhang und entnehmen gezielt grundlegende Informationen. | u. a. 39/2-3, 43/1-2, 119/1-2 |
| erfassen die wesentlichen Inhalte einer sehr einfachen Ganzschrift, z. B. didaktische Detektiv- und Abenteuergeschichten. | u. a. 66/4 und 6, 104/3 |

Sprechen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler |  |
|  |  |
|  |  |
| agieren in sehr einfachen Alltags- und Unterrichtssituationen angemessen, sofern langsam und in deutlich artikulierter Standardsprache gesprochen wird. Sie wenden dabei vertraute sprachliche Wendungen und Satzmuster an und beantworten ggf. einfache Fragen. In sehr einfacher sprachlicher Form teilen sie mit, wenn sie etwas nicht verstehen. | u. a. 8/1, 13/3, 109/4 |
| formulieren mithilfe bekannter sprachlicher Mittel und ggf. auf der Basis von Bildmaterial einfache Aussagen zu Themen aus dem unmittelbaren persönlichen Erfahrungsbereich sowie zu aus dem Unterricht bekannten Themen und stellen sich und andere in einfachen Sätzen vor. | u. a. 13/4b, 16/10b, 19/9b |
| berichten und erzählen in einfachen Worten und ggf. mithilfe vorgegebener sprachlicher Elemente über persönliche Erfahrungen und vergangene Aktivitäten, z. B. Urlaub. | u. a. 71/4, 77/4b, 94/8 |

Schreiben

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| verfassen mithilfe detaillierter inhaltlicher und sprachlicher Vorgaben kurze, einfache Texte zu Themen aus ihrer unmittelbaren Erfahrungswelt und vervollständigen einfache Formulare mit grundlegenden Informationen zur eigenen Person. Dabei wenden sie bekannte sprachliche Mittel an, berücksichtigen grundlegende formale Regeln und achten auf orthographische Richtigkeit. | u. a. 39/4, 74/7b, 78/8, 102/9 |
| schreiben gelerntes Vokabular orthographisch korrekt in Anknüpfung an die aus der Grundschule vertrauten Arbeitsweisen. | u. a. 14/2-3, 17/1, 37/6a |

Sprachmittlung

|  |  |
| --- | --- |
| **Die Schülerinnen und Schüler** | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| erschließen einfache, kurze Texte, die Themen aus dem unmittelbaren Erfahrungsbereich behandeln und weitestgehend bekanntes oder sehr leicht erschließbares Sprachmaterial enthalten, indem sie grundlegende Informationen sowie klar erkennbare Details entnehmen und sinngemäß auf Deutsch wiedergeben. | u. a. 41/5, 99/8 |
|  |  |
| geben in sehr einfachen, kurzen alltäglichen Kommunikationssituationen die Hauptaussagen in der jeweils anderen Sprache sinngemäß und adressatenbezogen wieder, z. B. beim Vorstellen von Personen und deren Alltagsgewohnheiten. Dabei setzen sie einfache Kompensationsstrategien ein. | u. a. 60/11, 117/6 |

Verfügen über sprachliche Mittel

Wortschatz

|  |  |
| --- | --- |
| **Die Schülerinnen und Schüler** | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| wenden den in der Grundschule erworbenen Wortschatz in bereits bekannten und neuen Zusammenhängen an. Sie nutzen neuen Wortschatz, der sich auf die Themen unter 5 bezieht, um sich in einfachen alltäglichen Kommunikationssituationen zu verständigen und sich zu Themen aus dem unmittelbaren persönlichen Erfahrungsbereich zu äußern. Dabei verwenden sie u. a. folgende grundlegende Wendungen und Strukturen:   * *basic classroom phrases, e. g. What’s this in English, please?* * *demonstrative pronouns/adjectives: this, that, these, those* * *ordinal numbers* * *cardinal numbers* * *how much/how many and very common uncountable nouns* * *could/couldn’t* * *should* * *gerund as subject, e. g. swimming is fun* * *common prepositions (e. g. in, at, on) and prepositional phrases, e. g. in time* * *basic linking words: and, but, because, or* * *basic collocations, e. g. to do your homework* * *basic phrasal verbs, e. g. to get up* * *basic chunks with verb + to-infinitive, e. g. I’d like (you) to do sth.* * *basic chunks with verb + -ing, e. g. enjoy doing sth.* | * u. a. 36/3, 37/4, 37/7, 38/9 * u. a. 12-13, 14/1-2, 72/2 * u. a. 73/4a, 73/5 * u. a. 54/3, 55/4-5 * u. a. 70, 72/2, 75/10-11 * u. a. 61/1-2, 92/1-2a, 101/6 * u. a. 72/2, 101/6 * u. a. 51, 56/2, 89 * u. a. 13/3, 20, 21/3, 32, 44/4, 93/4 * u. a. 14/2, 17/2, 65/3b, 12/1 * u. a. 63/7, 116/4b * u. a. 58/8, 59/9a-b * u. a. 20/1, 121/7b-8 * u. a. 36/2, 88 |
| verstehen grundlegende grammatikalische Fachbegriffe bei der Erarbeitung zentraler Grammatikphänomene, bei der Bearbeitung von Aufgaben und der Verwendung von Nachschlagewerken. | u. a. 21/*Language detectives*, 78/6, 180/*Words that I know* |

***Grammatik***

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| benennen Personen, Gegenstände, Orte und vertraute Sachverhalte, beschreiben sie mit grundlegenden Strukturen und setzen sie zueinander in Beziehung.   * *nouns: singular; regular and irregular plurals* * *nouns: definite/indefinite article* * *nouns: ‘s/of-genitive* * *personal pronouns (subject and object forms)* * *possessive adjectives* * *interrogative pronouns* | * u. a. 18/4, 132/*Test yourself* * u. a. 34/1, 35/5a, 135/*Test yourself* * u. a. 15/4, 130/*Test yourself* * u. a. 15/5, 62/3, 141/*Test yourself* * u. a. 141/*Test yourself* * u. a. 22/7a, 59/9a |
| beschreiben Zustände, Tatsachen, Gewohnheiten und gegenwärtige Vorgänge, berichten über Vergangenes und verstehen, wenn über zukünftige Vorhaben und feststehende Zeitpläne gesprochen wird.   * *simple present: a present state or routine*   *receptive: future meaning in combination with expressions of time*   * *present progressive: an action in progress at the present time*   *receptive: future meaning in combination with expressions of time*   * *contrast: simple present – present progressive* * *simple past: an event or state in the past* * *auxiliary verbs: be, do* * *have (got)* * *modal verbs: can/can’t, may, must* | * u. a. 15/6, 42/9-10, 138/*Test yourself* * u. a. 138 * u. a. 113/4, 114/5-6 * u. a. 148 * u. a. 118/7, 150/*Test yourself* * u. a. 77/3-4, 78/7-8 * u. a. 113/4, 116/4, 44/4, 59/10 * u. a. 35/5b-8a * u. a. 101/5-6, 147/*Test yourself* |
| formulieren einfache Aussagen, stellen und beantworten einfache Fragen, äußern Bitten sowie Aufforderungen und reagieren sprachlich angemessen.   * *word order, clauses and sentences (basic sentence structures with words like and, but, because, or, …)* * *adverbs of time, place and frequency* * *yes-no questions, questions with who, what, which, whose, where, why, when, how* * *short answers* * *negations* * *imperatives* | * u. a. 62/6, 65/3b, 142/*Test yourself* * u. a. 62/6, 63/7, 150/*Test yourself* * u. a. 21/4, 59/9a-b, 59/10, 60/13a, 97/4-5, 98/7a-b * u. a. 21/4, 58/7b-c, 58/8, 97/4-5, 118/8 * u. a. 19/6, 44/4, 93/4-5, 94/6, 116/3 * u. a. 38/8, 137/*Test yourself* |

***Aussprache und Intonation***

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| sprechen einfache Sätze mit bekanntem Sprachmaterial, aufbauend auf den in der Grundschule erworbenen phonetischen Grundlagen, mit verständlicher Aussprache (*BE* oder *AE*) sowie in typischen Intonationsmustern aus. | u. a. 63/8b, 81/6b |
| lesen überschaubare Texte, die zuvor gehört und inhaltlich erarbeitet wurden, weitgehend lautrichtig und verständlich vor und tragen kurze Texte auswendig und mit richtiger Intonation vor. | u. a. 34/2, 64/2 |
| ordnen ausgewählte Symbole der internationalen Lautschrift den entsprechenden Lauten zu und nutzen ihre Kenntnisse, um die Aussprache einzelner Wörter nachzuvollziehen und die Unterschiede zum Deutschen oder anderen Muttersprachen zu erkennen, z. B. stumme Laute, Stimmhaftigkeit und Stimmlosigkeit, nicht muttersprachliche Phänomene wie /ð/, /θ/, /r/, /w/. | u. a. 81/6, 97/3 |

2 Interkulturelle Kompetenzen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| erkennen auf der Basis ihrer ersten Einblicke in die Verbreitung des Englischen seine Bedeutung als Weltsprache. | u. a. 110-112, 125 |
| nutzen ihr elementares Wissen zu geographischen und politischen Aspekten in Großbritannien, um Unterschiede zu den Gegebenheiten im eigenen Land bewusst wahrzunehmen und auf sehr einfache Art und Weise darüber zu kommunizieren. | u. a. 84/5, 120/4 |
| stellen auf der Basis grundlegender Kenntnisse über das Alltagsleben in Großbritannien Vergleiche mit der eigenen Lebenswelt an, um ihre in der Grundschule angebahnte Aufgeschlossenheit gegenüber fremden Kulturen zu erweitern. | u. a. 33/*Culture box*, 41/8, 52/*Culture box*, 56/*Culture box* |
| reagieren in sehr einfachen interkulturellen Alltagssituationen sprachlich und sozial angemessen, indem sie elementare Kommunikations- und Interaktionsregeln anwenden. | u. a. 13/3, 125/3 |

3 Text- und Medienkompetenzen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| haben Freude am Lesen, indem sie altersgemäßen Texten wesentliche Inhalte entnehmen, z. B. Schlüsselwörter, Informationen zu Personen, Handlung, Ort oder Zeit. | u. a. 39/3, 66/4, 104/3 |
| wenden sehr einfache Mittel der Textgestaltung an und erkennen deren Wirkung, indem sie auswendig gelernte oder selbst verfasste Minidialoge gestaltend vortragen oder sehr kurze, einfache Texte mithilfe von sprachlichen Vorgaben schreiben und gestalten. | u. a. 100/3b, 102/9, 105/3 |

4 Methodische Kompetenzen

|  |  |
| --- | --- |
| Die Schülerinnen und Schüler | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| wenden mit Hilfestellung sehr einfache Strategien des Lese-, Hör- und Hörsehverstehens an. Sie nutzen einfache visuelle und akustische Hilfen sowie den situativen Kontext, um Texte zu verstehen. Um relevante Textstellen zu markieren, wenden sie einfache Arbeitstechniken an, z. B. farbiges Hervorheben von Wörtern und Anfertigen kurzer Notizen. Bei der Bearbeitung von Aufgaben setzen sie einfache Arbeitsanweisungen in der Fremdsprache angemessen um. | u. a. 24/3, 27/2, 31, 32/2 |
| wenden mit Hilfestellung sehr einfache Strategien der mündlichen und schriftlichen Sprachproduktion an, indem sie z. B. die Körpersprache, Bildmaterial oder Realien einsetzen, um sprachliche Hürden zu überwinden und einfache Sachverhalte mitzuteilen. | u. a. 16/10, 23/11, 28-29/*Step 1-5* |
| setzen grundlegende Methoden der Wortschatzfestigung ein, indem sie z. B. Wortfelder erstellen und neuen Wortschatz in regelmäßigen Abständen und verschiedenen Kontexten wiederholen. | u. a. 55/6, 72/1, 94/7 |
| nutzen verschiedene Teile des Lehrwerks zum Nachschlagen und Lernen und verwenden nach Anleitung ausgewählte, ggf. elektronische Hilfsmittel, um die Bedeutung einzelner Vokabeln zu klären und einfache Texte zu verfassen. | u. a. 89/1d-g, 103/*Study skills*, 128-151, 160-235 |

5 Themengebiete

|  |  |
| --- | --- |
| Inhalte zu den Kompetenzen | Seite/Übung bzw. Seite |
|  |  |
|  |  |
| erste Einblicke in Englisch als Weltsprache:  geographische und politische Gliederung der Ursprungsländer (Britische Inseln) sowie weltweite Verbreitung und Bedeutung | u. a. 110-112, 120/4, 125, 238-239 |
| Alltagsleben in Großbritannien:  unterschiedliche häusliche und familiäre Situationen, soziales Umfeld, Tiere, Feiertage, Essen und Trinken, Kleidung, Einkaufen, Gesundheit, Rolle als verantwortungsbewusster Verbraucher | u. a. 14/2, 15/6, 17, 20/1, 70-71, 72, 74/9, 75, 101/4 |
| Schule in Großbritannien:  Klasse, Schulart, Klassenkameraden, Stundenplan, Schulweg und Verkehrsmittel | u. a. 32-33, 36/2, 40/2, 41/4, 43 |
| Freizeitgestaltung:  Hobbys, soziales Engagement, Sport, Spiele, Medienkonsum, Ausflüge, Ferien | u. a. 52-53, 56/2, 61/1, 79, 82-83, 92, 95-96/1, 100/2, 119/1, 120/3, 121 |
| weitere Interessensgebiete der Schülerinnen und Schüler | u. a. 95/2a, 105 |